

Wesentliche Änderungen in den Golfregeln ab 2023

Spezifische Regeln

Regel 1.3c(4) Anwendung von Strafen bei mehrfachem Regelverstoß

Die Regel wurde dahingehend geändert, dass die Entscheidung, ob Regelverstöße zusammenhängend oder nicht zusammenhängend sind, bei der Anwendung keine Rolle mehr spielt, das heißt, es wird weniger Fälle geben, bei denen mehrfache Strafen fällig werden.

Regel 3.3b(4) Spieler nicht verantwortlich für Ausweisung des Handicaps auf der Scorekarte oder für Addition der Lochergebnisse

Die Regel wurde dahingehend geändert, dass ein Spieler sein Handicap nicht mehr auf seiner Scorekarte ausweisen muss. Die Spielleitung ist verantwortlich für die Berechnung der Handicapschläge des Spielers für das Turnier und für die darauf beruhende Ermittlung seines Nettoergebnisses.

Regel 4.1a(2) Benutzung, Reparatur oder Ersatz eines während der Runde beschädigten Schlägers

Die Regel wurde dahingehend geändert, einem Spieler den Ersatz eines beschädigten Schlägers zu erlauben, vorausgesetzt, der Schläger wurde nicht missbräuchlich beschädigt.

Regel 6.3b(3) Neu eingesetzter Ball während Loch gespielt wird

Die Strafe für das Spielen eines regelwidrig neu eingesetzten Balls wird von der Grundstrafe **auf einen Strafschlag reduziert**.

Regel 9.3 Ball durch Naturkräfte bewegt

Die neue Ausnahme 2 schreibt vor, dass ein Ball zurückgelegt werden muss, falls er in einen anderen Bereich des Platzes rollt, nachdem er gedroppt, gelegt oder zurückgelegt wurde. Dies gilt auch, wenn der Ball im Aus zur Ruhe kommt.

Regel 10.2b Andere Hilfe

Regel 10.2b wurde zur größeren Klarheit umgeschrieben und enthält jetzt auch die wesentlichen Grundsätze der im April 2019 herausgegebenen Klarstellung zur Unterstützung der Regel von 2019

Regeln 10.2b(1) und (2) wurden geändert, um klarzustellen, dass es weder dem Caddie noch irgendeiner anderen Person erlaubt ist, einen Gegenstand auf den Boden zu stellen, um dem Spieler mit der Spiellinie oder anderen Richtungsinformationen zu helfen (zum Beispiel, wenn der Spieler den Flaggenstock nicht sehen kann), und der

<p>Helmut Orth Captain, BWGV-Clubspielleiter 79379 Müllheim, Waldstraße 36 0049 175 56 46 008 orthhelmut@t-online.de</p>	<p>Leslie Currie Vice-Captain CH 4114 Hofstetten, Rotbergerstr. 9 0041 76 295 4795 lrcurrie@gmail.com</p>	<p>Verrechnungskonto der Senioren Helmut Orth Volksbank Breisgau-Markgräferland eG IBAN DE86 6806 1505 0078 0610 14 BIC: GENO DE 61 IHR</p>
--	---	--

Spieler kann die Strafe nicht vermeiden, indem er das Objekt entfernen lässt, bevor er den Schlag macht.

Regel 11.1b Ball in Bewegung trifft versehentlich Person oder äußeren Einfluss: Ort von dem der Ball gespielt werden muss

Regel 11.1b wurde zur größeren Klarheit umgeschrieben.

Regel 11.1b(2) wurde geändert, um klarzustellen, dass wenn ein vom Grün gespielter Ball ein Insekt, den Spieler oder den Schläger, der für den Schlag benutzt wurde, trifft, der Ball gespielt wird, wie er liegt -der Schlag wird nicht wiederholt.

Regel 21.1c Strafen in Stableford

Diese Regel wurde geändert, um klarzustellen, dass Strafen in Bezug auf Schläger, Startzeiten und unangemessene Verzögerung nun wie im normalen Zählspiel auf das Loch angewendet werden. Die gleiche Änderung wurde in Regel 21.3c (Strafen bei Par/Bogey) vorgenommen.

Regel 25 Änderungen für Spieler mit Behinderungen

Die Einführung der neuen Regel 25 bedeutet, dass die Änderungen in dieser Regel für alle Turniere, einschließlich aller Spielformen, gelten.

Allgemeine Änderungen

Vorgehensweise bei Erleichterung zurück auf der Linie

Das Erleichterungsverfahren zurück auf der Linie wurde geändert, um klarzustellen, dass der Spieler auf der Linie droppen muss. Die Stelle auf der Linie, an der der Ball nach dem Drop zuerst den Boden berührt, schafft von diesem Punkt aus einen Erleichterungsbereich von einer Schlägerlänge in alle Richtungen. Diese Veränderung bedingt Änderungen der Regeln 14.3b(3), 16.1c(2), 17.1d(2), 19.2b und 19.3 sowie der Definition von Erleichterungsbereich.

Wie vorzugehen ist, wenn Schlag wiederholt werden muss

Mehrere Regeln, die die Formulierung „Schlag zählt nicht“ enthalten (zum Beispiel Regel 11.1b), wurden so geändert, dass das Versäumnis, einen Schlag zu wiederholen, wenn dies gefordert wird, immer noch ein Verstoß gegen die jeweils geltende Regel ist, aber nicht mehr zur Disqualifikation führen kann.

<p>Helmut Orth Captain, BWGV-Clubspielleiter 79379 Müllheim, Waldstraße 36 0049 175 56 46 008 orthhelmut@t-online.de</p>	<p>Leslie Currie Vice-Captain CH 4114 Hofstetten, Rotbergerstr. 9 0041 76 295 4795 lrcurrie@gmail.com</p>	<p>Verrechnungskonto der Senioren Helmut Orth Volksbank Breisgau-Markgräflerland eG IBAN DE86 6806 1505 0078 0610 14 BIC: GENO DE 61 IHR</p>
--	---	---